

Sitzungstermin: Dienstag, 20.04.2021
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:05 Uhr
Sitzungsort: Beratungsraum E 31 (Kantine), Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

Radentscheid Rostock

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.03.2021
- 4 Anträge
- 5 Vorstellung der Ziele des "Radentscheid Rostock" für das Hansaviertel
- 6 Beschlussvorlagen
- 6.1 Eckwerte für den Entwurf des Doppelhaushaltes 2022/2023 im Ergebnis- und Finanzhaushalt **2021/BV/2114**
ungeändert beschlossen
- 7 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- 8 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 9 Verschiedenes
- 10 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Herr Cornelius eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, da 7 von 9 Mitgliedern anwesend sind.

Herr Wiesner informiert den OBR, dass Frau Bürger und Frau Pejic ihre Mandate für den Ortsbeirat niedergelegt haben. Er stellt Frau Westphal und Frau Münzer als neue Mitglieder der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vor, diese werden zeitnah von der Bürgerschaft gewählt. Herr Harms wurde als Stellv. Mitglied für die Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN gewählt. Die Stellv. Mitglieder werden gebeten, sich im Vorfeld für die jeweilige Sitzung beim Ortsamt anzumelden. Außerdem stellt der Ortsamtsleiter Herrn Tabel und Frau Görtz aus dem Ortsamt West vor. Diese werden künftig den Ortsbeirat Hansaviertel betreuen.

2 Änderung der Tagesordnung

Es gibt keine Änderungsvorschläge. Somit ist die TO bestätigt.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.03.2021

Die Niederschrift vom 16.03.2021 wird einstimmig genehmigt.

4 Anträge

5 Vorstellung der Ziele des "Radentscheid Rostock" für das Hansaviertel

Herr Neimög und Herr Becker stellen die Ziele des Projektes Radentscheid Rostock vor. Der Radentscheid Rostock wurde 2018 gegründet und es wurden 10 Ziele formuliert. Eines davon lautet: 10 km sichere Radwege an Hauptstraßen pro Jahr.

Die Präsentation wird den Ortsbeiratsmitgliedern zugeschickt.

Im Hansaviertel betrifft dies unter anderem die Dethardingstraße. Vor Ort wurde bereits durch eine Demonstration auf die Missstände aufmerksam gemacht. Vor den Häusern Dethardingstraße 76 bis 94 wurde auf einer Straßenseite ein geplanter Zustand demonstriert. Der Überholabstand von 1,5 m kann selten eingehalten werden. In der Dooring-Zone (plötzliches Öffnen von PKW-Türen in den Bereich des Radweges) kommt es außerdem gehäuft zu Unfällen. Der Radentscheid bemängelt, dass durch die Parkflächen nötiger Platz genommen wird. Dieser Platz fehlt um die Infrastruktur, für einen sicheren Fuß – und Radweg zu schaffen. Es handelt sich um 14 Parkflächen die auf diesem Teilstück wegfallen würden. Der Radentscheid Rostock wünscht sich die Zustimmung und Unterstützung des Ortsbeirates Hansaviertel bei der Umsetzung „Sicherer Radweg Dethardingstraße“.

Die Mitglieder des Ortsbeirates diskutieren rege über verschiedene Lösungsansätze.

Der Ortsbeirat spricht sich grundsätzlich für sicheres Fahrradfahren aus. Die dort vorhandenen PKW-Stellflächen für die Bewohner alternativlos zu streichen, kann allerdings nicht die Lösung sein. Es wird erwartet, dass den Bewohnern gleichzeitig durch die Stadtverwaltung ein geeignetes Angebot gemacht wird, um ihre Fahrzeuge abzustellen. Wir müssen davon ausgehen, dass diese, bis auf Ausnahmen, hauptsächlich zur Berufsausübung genutzt werden. Die Parksituation im Hansaviertel ist in zunehmendem Maße durch den steigenden Stellplatzbedarf der Universitätsklinik äußerst angespannt. Der Beirat hat sich bei seinen Aktivitäten von einer gleichberechtigten Weiterentwicklung aller Verkehrsteilnehmer leiten lassen.

Der Radentscheid und auch die Mitglieder des Ortsbeirates wünschen sich mehr Kontrollen durch Polizei und den Kommunalen Ordnungsdienst. Die Kontrollen sollen allerdings nicht nur Geschwindigkeit und parkende Autos auf Radwegen aufdecken, sondern auch

das Fehlverhalten der Radfahrer, sowie die Verkehrssicherheit der Räder (z.B. ausreichende Beleuchtung).

Es wurde auf die vielen Bürger im höheren Alter im Viertel verwiesen, die nicht immer in der Lage wären ein Rad zu besteigen und auf ihren Pkw zur eigenen Versorgung angewiesen sind. Es gab einen Vorschlag, die parkenden PKW herunter vom Gehweg auf die Straße zu verlegen und im Gegenzug Fußgängern und Radfahrern den ganzen Gehweg zu überlassen, der unterschiedlich bewertet wurde.

Außerdem wurde vorgeschlagen, zunächst die Geschwindigkeit ganztägig auf 30 Km/h zu reduzieren, um das Konfliktpotential zu reduzieren.

Das Ortsamt wird beauftragt in der nächsten Ortsbeiratssitzung, über die tatsächliche Zahl der Verkehrsunfälle in der Dethardingstraße zu berichten. Explizit die Zahl der Unfälle mit Beteiligung von Radfahrern.

Herr Cornelius bedankt sich für den Vortrag des Radentscheides Rostock.

Der Ortsbeirat Hansaviertel wird sich auch weiterhin mit dieser Thematik befassen.

6 Beschlussvorlagen

6.1 Eckwerte für den Entwurf des Doppelhaushaltes 2022/2023 im Ergebnis- und Finanzhaushalt

2021/BV/2114

Herr Cornelius stellt den Beschluss kurz vor. Dieser wurde an alle Ortsbeiratsmitglieder verschickt.

Das Tiefbauamt soll zu einer Sitzung eingeladen werden um die geplanten Investitionsmaßnahmen vorzustellen.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

- 1.) Den Eckwerten für den Doppelhaushalt 2022/ 2023 gemäß der Anlagen dieser Beschlussvorlage wird zugestimmt.
- 2.) Haushaltsverbesserungen und neutrale Veränderungen im Rahmen der Haushaltsplanung werden zugelassen.
- 3.) Haushaltsverschlechterungen bedürfen des Nachweises der Unabweisbarkeit und Unaufschiebbarkeit. Über die Aufnahme in den Haushaltsplan 2022/ 2023 berät und beschließt die mit dem Finanzausschuss zu bildende Arbeitsgruppe „Haushaltskonsolidierung“.

Der Ortsbeirat stimmt der Beschlussvorlage mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

Abstimmung:

Dafür:	6
Dagegen:	
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

7 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters

Herr Wiesner informiert die Mitglieder, dass das Tiefbauamt gemeinsam mit dem Planungsbüro WASTRA in der Sitzung am 18.05.2021 über den Planungsstand „Schillingallee“ berichten wird.

Herr Dr. Rückborn greift nochmals die Problematik des Sperrmüllplatzes Karl-Marx-Straße/ Ecke Greifswalderstraße auf. Es wird vorgeschlagen, an der Fußgängerbrücke Ulmenstraße einen zentralen Sperrmüllplatz zu installieren. Außerdem soll die Aufwertung der Ecke Greifswalderstraße weiter ins Auge gefasst werden. Beispielsweise könnte dort ein Baum gepflanzt oder ein Hochbeet für Blumen errichtet werden.

Nach kurzer Diskussion einigt sich der Ortsbeirat darauf, das Thema „Aufwertung Ecke Greifswalderstraße“ weiter zu verfolgen. Ein Gespräch mit der Eigentümergemeinschaft soll stattfinden.

Herr Wiesner organisiert einen Termin mit dem Umweltamt und dem Amt für Stadtgrün, um weitere Planungen zu besprechen.

Es wurde sich darauf geeinigt, den Vorschlag „Willkommenspaket für Rostocker Neubürger“ an den Oberbürgermeister und die Senatoren weiterzugeben. Das Willkommenspaket soll Informationen rund um die Stadt enthalten. Der Ortsamtsleiter bereitet für den Ortsbeiratsvorsitzenden ein entsprechendes Schreiben vor.

Herr Cornelius informiert darüber, dass die Fußgängerquerungshilfe Stempelstraße vom 06.05.2021-27.05.2021 errichtet wird.

Die Eishalle ist aufgrund von Bauarbeiten zurzeit geschlossen. Die Ammoniakanlage wird erneuert. Die Baukosten belaufen sich auf 350.000 € und sollen bis August abgeschlossen sein.

Herr Wiesner informiert den Ortsbeirat darüber, dass der Senator aktuell den Beschluss zur weiteren Ausbaustrategie des Straßenbahnnetzes vorstellt.

Der Ortsbeirat nimmt dies gerne auf die Tagesordnung und bittet um Einladung der entsprechenden Vertreter.

Herr Wiesner berichtet über den Stand des Projektes „100 Bänke für Rostock“. Die Umsetzung des Projektes wurde auf drei Jahre und drei Bauabschnitte gesplittet:

Nordwesten (2020-2021)

Nordosten (2021-2022)

Innenstadt, hierzu zählt das Hansaviertel (2022)

Die Verkehrsbegehung im Hansaviertel wird nochmals auf Juni 2021 verschoben.

8 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Eine Bürgerin geht auf die Missstände am Bahnhof Parkstraße ein. Viele Radfahrer nutzen den Gehweg, um durch die Unterführung zu fahren. Dies ist für Fußgänger gefährlich. Polizeikontrollen konnten keine Besserung herbeiführen. Sie bittet den Ortsbeirat, diese Problematik weiter im Blick zu behalten und eine Besserung herbeizuführen.

Herr Westendorf erkundigt sich zum Stand der Geschwindigkeitsmessung / -zählung in der Ernst-Heydemann-Straße. Dieses Thema wurde bereits in der Ortsbeiratssitzung im Oktober 2019 thematisiert. Die Problematik hat sich seither nicht geändert. Tempo 30 wird nicht eingehalten. Außerdem wird das einseitige Durchfahrtsverbot häufig missachtet.

Es wird nochmals eine Geschwindigkeitsmessung/ -zählung gefordert. Da die Thematik auch in der Ortsbeiratssitzung in der Herr Bechmann anwesend war thematisiert wurde, wird das Ortsamt gebeten den Sachverhalt mit dem Stadtamt zu klären.

Ein Auszug aus der Niederschrift wird an das Stadtamt weitergeleitet. Der Ortsbeirat bittet das Amt außerdem, Stellung zu diesem Sachverhalt zu nehmen.

9 Verschiedenes

10 Schließen der Sitzung

Herr Cornelius schließt die Sitzung um 19.55 Uhr.

Karsten Cornelius
Ortsbeiratsvorsitzender

Nicole Görtz
Schriftführerin